

Datenschutzhinweise nach Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung

1. Verantwortlicher

Landkreis Harburg Landrat Rainer Rempe Schloßplatz 6 21423 Winsen (Luhe)

Telefonservice: 04171 693-0 Telefax: 04171 693-99100

E-Mail: <u>buergerservice@lkharburg.de</u>

2. Beauftragter für den Datenschutz

Frau K.-K. Meyer-Sievers Schloßplatz 6 21423 Winsen (Luhe)

E-Mail: datenschutz@lkharburg.de

3. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden zum Bearbeiten Gewerberechtlicher Angelegenheiten im Rahmen der Gewerbeüberwachung erhoben wie z.B. Gewerbeuntersagung, Ausstellung von Reisegewerbekarten oder Führung eines Bewacherverzeichnisses.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis von §§ 23 - 25 Niedersächsisches Datenschutzgesetz (NDSG) sowie Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c) und e) Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit § 11 Gewerbeordnung.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Ihre personenbezogenen Daten werden soweit erforderlich an Finanzämter, Gemeinden, die Industrie- und Handelskammer, die Handwerkskammer, das Insolvenzgericht oder die Polizei weitergegeben.

5. Übermittlung an Drittland

Eine Datenübermittlung an ein Drittland findet nicht statt und ist auch nicht geplant.

6. Dauer der Speicherung

Ihre persönlichen Daten werden solange gespeichert, wie es nach sachlichen und rechtlichen Erwägungsgründen erforderlich ist bzw. solange gesetzliche Vorschriften zur Aufbewahrung verpflichten. Der Landkreis orientiert sich dabei an den Empfehlungen für Aufbewahrungsfristen der kommunalen Fachverbände, die eine Aufbewahrung von 10 Jahren vorsehen.



7. Betroffenenrechte

Als betroffene Person haben Sie nach der Datenschutz-Grundverordnung insbesondere folgende Rechte:

- Recht auf **Auskunft** über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf **Berichtigung**, soweit Sie betreffende Daten unrichtig oder unvollständig sind (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung der zu Ihrer Person gespeicherten Daten, soweit eine der Voraussetzungen nach Art. 17 DSGVO zutrifft. Art. 17 Abs. 3 DSGVO enthält Ausnahmen vom Recht auf Löschung zur Ausübung der Meinungs- und Informationsfreiheit, zur Erfüllung rechtlicher Speicherpflichten, aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit, für öffentliche Archivzwecke, wissenschaftliche, historische und statistische Zwecke sowie zur Durchsetzung von Rechtsansprüchen.
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, insbesondere soweit die Richtigkeit der Daten bestritten wird, für die Dauer der Überprüfung der Richtigkeit, wenn die Daten unrechtmäßig verarbeitet werden, die betroffene Person aber statt der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung verlangt, wenn die betroffene Person die Daten zur Geltendmachung oder Ausübung von Rechtsansprüchen oder zur Verteidigung gegen solche benötigt und diese deshalb nicht gelöscht werden können, oder wenn bei einem Widerspruch nach Art. 21 DSGVO noch nicht feststeht, ob die berechtigten Interessen des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen.
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten aus persönlichen Gründen, soweit kein zwingendes öffentliches Interesse an der Verarbeitung besteht das die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegt, oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO) dient.

8. Beschwerderecht

Als betroffene Person haben Sie außerdem das Recht auf Beschwerde bei der

Landesbeauftragten für den Datenschutz Niedersachsen

Prinzenstraße 5 30159 Hannover

Telefon: 0511 120-4500

E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de

wenn Sie der Ansicht sind, dass Ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.